

## fünf Arabesken

wir fotografierten Mütter, ideale  
Modelle des Sonnensystems, stumpf  
aus unseren Mähdreschern heraus. außen  
die Dunkelheit, blankgeputzt,  
und reduzierte Bienen, sich selbst  
und einander Taillen, schwingende  
metaphorische Anker, die tönten  
wie kein Stückchen von Metaphern befleckt.

\*

Militärstörche, ich sah sie absichtlich, weckten  
mich. sie übergangen die Terminologie.

ich feuerte ein paar Schüsse ab auf  
die Walderdbeeren – der diensthabende Gott

war betrunken – ein stilles Thema  
des Universums. aus der Nähe wirkte er  
klein.

\*

Filmteams, der erste Schmutz dieses neuen Tages,  
hinterließen kleine Gestalten.

junge Chagalls mit Blicken wie wirklich  
pathetischen Ausnahmezuständen –  
Menschen, die wohl Ausstellungen waren, Abhandlungen  
unmittelbarer Zwiespältigkeit.

jemand aber hatte in ihrer Mitte sein Meer gefunden,  
ein endgültiges  
oder schweres Meer.

\*

die Schatten der süßen Nachbarn, ganz in sich  
selbst gekleidet  
wie Früchte Gottes: verkrampfte Befunde  
gingen von ihnen aus.  
(Labyrinth, zur Kugel geschmolzen.)

\*

ich mag, hysterisch, dieses durch Sex gekrümmte  
Gehege.

(Hotel aus Lockenwicklern, Pistolen und Zigarettenrauch.)